

Stadtwerke Jena Gruppe

Neue Spitze bestellt

[17.12.2020] Claudia Budich und Tobias Wolfrum wurden vom Aufsichtsrat als neue Geschäftsführer der Stadtwerke Jena Gruppe bestellt. Sie treten ihre Ämter zum 1. Februar 2021 an.

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Jena sowie deren Tochterunternehmen Stadtwerke Energie Jena-Pößneck sind in ihren Sitzungen Mitte Dezember 2020 dem Vorschlag des Aufsichtsratsvorsitzenden, Jenas Oberbürgermeister Thomas Nitzsche (FDP), gefolgt und haben die Positionen der Geschäftsführung neu besetzt. Als Geschäftsführer der Stadtwerke Jena sollen auf Vorschlag des Aufsichtsrats Claudia Budich und Tobias Wolfrum bestellt werden. Beide sollen diese zunächst auf zwei Jahre befristete Tätigkeit am 1. Februar 2021 antreten. Die nötige Bestätigung durch den Stadtrat ist für Januar geplant, meldet die Stadtverwaltung Jena.

Claudia Budich bringe umfassende Expertise und Erfahrung aus ihrer zehnjährigen Tätigkeit als Bereichsleiterin Betriebswirtschaft in der Stadtwerke Jena Gruppe ein, heißt es in der Pressemitteilung. Tobias Wolfrum ist seit 2016 als Geschäftsführer für die Wohnungsbaugesellschaft jenawohnen tätig. Zuvor verantwortete er im Unternehmen den Bereich Technisches Management und war Prokurist. Seine Tätigkeit als Geschäftsführer von jenawohnen werde Tobias Wolfrum auch weiterhin ausführen.

Oberbürgermeister Nitzsche erklärt: "Das neue Team steht für einen geordneten Übergang an der Spitze unserer Stadtwerke. Beide zeigen mit dem Pilotprojekt des Smarten Quartiers in Lobeda bereits auf, wie sich mit innovativen gesellschaftsübergreifenden Ansätzen für die Stadtwerke neue Geschäftsfelder erschließen und entwickeln lassen. Ich danke beiden Geschäftsführern für die Übernahme der Verantwortung an der Spitze und bin sicher, dass es ihnen gelingen wird, gemeinsam mit allen Partnern die Stadtwerke auch in Zukunft weiter auf Erfolgskurs zu halten." (al)

<https://www.stadtwerke-jena-gruppe.de>

Stichwörter: Unternehmen, Stadtwerke Jena

Bildquelle v.o.n.u.: Stadtwerke Jena Gruppe, jenawohnen/Tina Peißker

Quelle: www.stadt-und-werk.de